Ressort: Gesundheit

Zahl der Krebsneuerkrankungen zwischen 2000 und 2010 deutlich gestiegen

Berlin, 16.12.2013, 10:50 Uhr

GDN - Die Zahl der Krebsneuerkrankungen ist zwischen den Jahren 2000 und 2010 deutlich gestiegen. Bei Männern stieg die Zahl um 21 Prozent, bei Frauen nahm sie um 14 Prozent zu, wie das Robert-Koch-Institut am Montag mitteilte.

Demnach liegt dies im Wesentlichen an der steigenden Zahl älterer Menschen im Rahmen des demografischen Wandels. Insgesamt erkrankten im Jahr 2010 252.400 Männer und 224.900 Frauen in Deutschland an Krebs, wie eine aktuelle Schätzung des Zentrums für Krebsregisterdaten im Robert Koch-Institut zeigt. Am häufigsten sind bei Männern Prostatakrebs (65.830) und Lungenkrebs (35.040), Frauen sind am häufigsten von Tumoren der Brustdrüse (70.340) und des Darms (28.630) betroffen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-26959/zahl-der-krebsneuerkrankungen-zwischen-2000-und-2010-deutlich-gestiegen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619